

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 53 (1966)  
**Heft:** 14-15: Schule und Fernsehen

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

In *Obwalden* ist die hauptamtliche Stelle des

## **kantonalen Turnlehrers**

neu zu besetzen. Neben Pflichtstunden an den Volksschulen erstreckt sich die Tätigkeit des Amtsinhabers auch auf Turninspektionen und das Vorunterrichtswesen. Amtsantritt auf 1. Oktober 1966 oder nach Vereinbarung. Beitritt zur kantonalen Pensionskasse obligatorisch.

Wahlvoraussetzung für den Turnlehrer ist das Lehrerpatent einer Lehrerbildungsanstalt oder Eidg. Diplom II oder I

Anmeldungen mit handschriftlichem Lebenslauf, Ausweisen über die bisherige Tätigkeit und Bekanntgabe der Bezahlungsansprüche sind bis spätestens 1. September 1966 schriftlich einzureichen an die *Erziehungsdirektion Obwalden, Sarnen*

Sarnen, im Juli 1966

## **Einwohnergemeinde Zug**

Zufolge Demission werden die Stellen von

## **2 Primarlehrerinnen (Unterstufe)**

zur Bewerbung ausgeschrieben.

**Stellenantritt:** Montag, 24. Oktober 1966.

**Jahresgehalt:** Fr. 12500.– bis Fr. 17200.– zuzüglich zur Zeit 20% Teuerungszulage. Lehrerpensionskasse.

Wir bitten die Bewerberinnen, ihre handschriftliche Anmeldung mit Foto und entsprechenden Ausweisen bis 30. Juli 1966 an das Schulpräsidium der Stadt Zug einzureichen. Auskünfte erteilt das Rektorat der Stadtschulen.

Zug, den 6. Juni 1966

*Der Stadtrat von Zug*

## **Kanton St. Gallen**

An der Kantonsschule St. Gallen ist auf Frühjahr 1967

## **eine Hauptlehrstelle für Mathematik**

zu besetzen.

Die wöchentliche Pflichtstundenzahl beträgt 23–24. Über die Gehaltsverhältnisse und weitere Anstellungsbedingungen gibt das Rektorat der Kantonsschule St. Gallen Auskunft. Bewerber mit abgeschlossener Hochschulbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen über Studium und Praxis bis 15. August 1966 dem Erziehungsdepartement St. Gallen, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, den 5. Juli 1966

Im Auftrag des Regierungsrates:  
*Die Staatskanzlei*

## **Kanton St. Gallen**

Am *Lehrerseminar Rorschach* sind auf Frühjahr 1967 zu besetzen:

## **eine Hauptlehrstelle für Französisch und Italienisch**

## **eine Hauptlehrstelle für Gesang, Chorgesang und Musiklehre**

## **eine Hauptlehrstelle für Klavier**

## **zwei Hauptlehrstellen für Physik und Mathematik**

Die wöchentliche Pflichtstundenzahl beträgt für Unterricht in wissenschaftlichen Fächern 23–24. Über die Gehaltsverhältnisse und weitere Anstellungsbedingungen gibt die Seminardirektion in Rorschach Auskunft.

Bewerber mit abgeschlossener Ausbildung sind gebeten, ihre Anmeldung mit Lebenslauf und Zeugnissen über Studium und Praxis bis 18. August 1966 dem Erziehungsdepartement St. Gallen, Regierungsgebäude, 9001 St. Gallen, einzureichen.

St. Gallen, den 5. Juli 1966

Im Auftrag des Regierungsrates:  
*Die Staatskanzlei*

## Gemeinde Schübelbach — Offene Lehrstellen

An der Primarschule in Buttikon (SZ) ist die Stelle eines

### Lehrers oder einer Lehrerin

an der Unterschule, zirka 30 Kinder

### Lehrers oder Lehrerin

an der Mittelschule, zirka 30 Kinder

### Lehrers oder Lehrerin

an der Oberschule zirka 30 Kinder

neu zu besetzen. Es steht eine schöne 3-Zimmerwohnung zu gemäßigtem Preise im Schulhaus zur Verfügung.

Stellenantritt mit Beginn Schuljahr 1967/68. Gehalt nach der kantonalen Verordnung und Spezialzulagen.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf und Zeugnissen sind an den Schulratspräsidenten, *Hans Zehnder, Architekt, 8854 Siebnen SZ* zu richten.

*Der Schulrat.*

## Schweizerschule in Singapore

In *Singapore* wird auf Ostern 1967 eine neue Schweizer-schule eröffnet. Man benötigt

### 1 Kindergärtnerin und

### 1 Primarlehrer

Es wäre vorteilhaft, wenn diese beiden Stellen durch ein Ehepaar eingenommen würden. Unterrichtssprache ist Deutsch. Die Bewerber sollen aber auch über gute Kenntnisse in der englischen und französischen Sprache verfügen. Die Kontraktdauer bei freier Hin- und Rückreise beträgt drei Jahre.

Nähtere Auskunft ist gegen schriftliche Anfrage erhältlich beim *Sekretariat des Hilfskomitees für Auslandschweizerschulen, Alpenstraße 26, Bern*. An dieses sind auch Bewerbungen einzureichen unter Beilage von Lebenslauf, Abschrift oder Photokopie der Zeugnisse, Photo und Referenzliste.

## Es ist nicht gut, daß der Mensch allein ist!...

*Lieber Kollege*, wir beide hören und spielen gerne klassische Musik, lieben Literatur, freuen uns an Naturerlebnissen, können sich für Ideale begeistern. Vor allem lieben wir die Kinder und ein warmes Zuhause. Deshalb möchten wir uns begegnen im Briefwechsel und zur Entspannung übers Wochenende. Willst Du? – Eine junge *Lehrerin* erwartet Dein Brieflein mit Bild unter Chiffre 245, des Verlags der «Schweizer Schule», 4600 Olten

### Junge Primarlehrerin

mit dreijähriger Praxis sucht auf Herbst 1966 eine Stelle auf Mittel- oder Oberstufe.

Offerten unter Chiffre 247 a an den Verlag der «Schweizer Schule», 4600 Olten

### Primarlehrerin

sucht für September/Oktober Aushilfestelle.

Offerten unter Chiffre 247 b an den Verlag der «Schweizer Schule», 4600 Olten

## Realschule mit Progymnasium Reinach BL

Auf Mitte Oktober 1966 sind an unserer *Realschule mit Progymnasium*

### zwei Lehrstellen phil. II

zu besetzen.

Die Besoldung beträgt zurzeit rund Fr. 20500.– bis Fr. 28500.–, dazu Familien- und Kinderzulagen.

Auswärtige Dienstjahre in definitiver Anstellung nach dem 22. Altersjahr werden voll angerechnet. Der Beitritt zur Versicherungskasse für das Staats- und Gemeindepersonal ist obligatorisch.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, den erforderlichen Fähigkeitsausweisen und einem Arztzeugnis sind bis Ende Juli 1966 dem Präsidenten der Schulpflege, A. Feigenwinter, Bruggstraße 19, 4153 Reinach BL. Telefon (061) 825749, einzusenden.

Infolge Klassenvermehrung sind im Frühjahr 1967 nochmals zwei Lehrstellen, phil. I und phil. II und ebenso an der Primarschule drei Lehrstellen der Unter- und Mittelstufe neu zu besetzen. Die Ausschreibung dieser Stellen erfolgt später. Anmeldungen werden jedoch jetzt schon entgegengenommen.

*Die Schulpflege*

## Gemeinde Schwyz

Für die Filialschule Ibach (4. Kl. gem.) suchen wir auf den 16. Oktober 1966

### Primarlehrerin oder Primarlehrer

(evtl. nur als Aushilfe bis Ostern 1967)

Besoldung nach der kantonalen Verordnung, zuzüglich Ortszulagen.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten, Herrn Josef Lenzlinger, dipl. Handelslehrer HHS, 6430 Schwyz, Telefon (043) 332 78.



Bücher aus dem  
Walter-Verlag sind  
belehrend  
und unterhaltsam

## Gemeinde Rothenthurm SZ

Wir suchen auf Anfangs Oktober 1966

### einen Sekundarlehrer

für unsere gemischte Sekundarschule, zwanzig Schüler in zwei Klassen.

Gehalt nach der kantonalen Verordnung, zuzüglich Fr. 1250.– Ortszulage.

Handschriftliche Anmeldungen mit Zeugnissen sind einzusenden an den Schulratspräsidenten.

## Katholische Primarschule Wattwil

Zufolge Schaffung neuer Lehrstellen werden auf Beginn des Wintersemesters 1966 folgende Lehrstellen zu besetzen sein:

### Lehrstelle für Unterstufe (Lehrerin)

### Lehrstelle für Abschlußschule (Lehrer oder Lehrerin)

Für einen Lehrer ist die Übernahme der Kirchenchorleitung erwünscht, aber nicht Bedingung.

Gehalt: der gesetzliche plus Ortszulage.

Anmeldungen werden umgehend erbeten an unseren Schulratspräsidenten Hochw. Herrn Pfarrer Josef Scherrer, 9630 Wattwil

## Gemeinde Schattdorf UR

Wir suchen auf Herbstschulbeginn (29. August 1966) eine

### Lehrerin

für die 3. Primarklasse Knaben. Eventuell kommt auch Aushilfe vom Herbst 1966 bis Ostern 1967 in Frage. Besoldung nach kantonaler Verordnung, zurzeit in Revision.

Handschriftliche Offerten mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an den Schulratspräsidenten, Herrn Oskar Scheiber, Dorfstraße, 6467 Schattdorf. Telefon (044) 248 74.

## Stiftsschule zu St. Leodegar, Luzern

Auf Beginn des Schuljahres 1966/67 sucht das Stift zu St. Leodegar in Luzern

### 1 Primarlehrer

für die Knabenschule (dritte bis sechste Klasse) von ungefähr 40 Schülern. Fachliche Tüchtigkeit und religiöse Gessinnung sind Voraussetzungen. Der bisherige Inhaber der Lehrstelle tritt nach vierzigjähriger, segensreicher Tätigkeit aus Altersgründen zurück. Eine nette Wohnung mit Zentralheizung und Garten steht zur Verfügung.

Anmeldung und Auskunft beim Schulherrn des Stiftes: Franz Bürkli, Chorherr, Adligenswilerstraße 9, 6000 Luzern, Telefon (041) 280 29.

**WOCHE**  
**DIE**

**WÄHLT WAS ZÄHLT**

**Primarschule Flums-Dorf**

## Wir suchen auf den Herbst 1966 eine

# **Lehrkraft**

für die 5. Klasse unserer Dorfschule.

Die Besoldung erfolgt gemäß der kantonalen Verordnung, plus Ortszulage. Interessenten werden gebeten, ihre Anmeldung an den Schulratspräsidenten, Herrn R. Kenel, 8890 Flums, Telephon (085) 83432 (Büro) oder 83412 (privat) zu richten.

**Primarschule Brülisau Al**

Zufolge Resignation der bisherigen Stelleninhaberin suchen wir auf den 5. September 1966 oder nach Vereinbarung eine katholische

### **Lehrerin, evtl. Lehrer**

für die dreiklassige gemischte Unterschule im Halbtagsbetrieb. Aufsicht in der Kirche ist Wunsch.

Gehalt nach dem neuen, zeitgemäßen kantonalen Besoldungsgesetz. Bisherige Dienstjahre werden voll angerechnet. Der Lehrkraft steht eine schöne, sonnige Wohnung im Schulhaus zur Verfügung, mit automatischer Ölzentralheizung. Boiler und Bad.

Brülsau hat eigene Poststelle, liegt 924 m ü.M., hat Post-  
autoverbindung nach Weißbad, ist Talstation der Hoch-  
kasten-Schwebebahn und beliebtes Skigelände.

Näherte Auskünfte beim Präsidenten des Schulrates oder beim Pfarramt. Anmeldungen bis 15. August a. c. an den Präsidenten, Herrn Josef Fuchs, Schluecht, 9058 Brülisau, Tel. 071 / 88 12 80.



# **RETO-Heime**

## **Ski-, Schul- und Ferienkolonieheime**

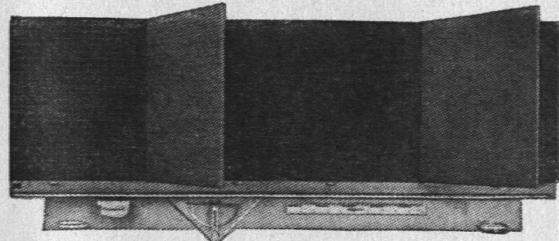
St. Antonien (Prät.), Davos-Laret, Tschierv (Nationalpark) und Monte Generoso (Tessin).

Jedes Haus speziell für Kolonien eingerichtet und ideal gelegen! Kleine Schlafzimmer, heimelige Aufenthaltsräume, Duschen, Spielplätze usw. Vernünftige Preise, Selbstkocher oder Pension nach Wunsch. Genaue Hausbeschreibungen durch RETO-Heime, 4451 Nußhof BL. Tel. 061 380656/852738.

## Immer mehr Schulen verwenden

# Zuger Wandtafeln

mit Aluminium-Schreibplatten



## Die vorzüglichen Eigenschaften:

- weiches Schreiben, rasches Trocknen, unempfindlich gegen Feuchtigkeit, riß- und bruchsicher, keine Gefahr des Verziehens;
  - unsichtbare Schiebeeinrichtung bis Boden schiebbar, wodurch Rückwand für Projektion frei;
  - feine Oberfläche mit chemischem Schutz gegen kalkhaltiges Wasser;
  - kein Auffrischen mehr, nur gründliches Reinigen nach unseren Angaben;
  - 10 Jahre Garantie gegen Riß, Bruch, Abblättern und Verziehen.

**Verlangen Sie Prospekt, Preisliste und Referenzen.**

**Eugen Knobel, Zug** Telefon 042/4 22 38  
**Zuger Schulwandtafeln seit 1914**



**Man könnte selbst  
brennende Zigaretten drauf legen...**

**Neues Tischblatt - dauernd schön und sauber - kratz- und schlagfest - keine Tintenflecken - keine Löcher**

# Schulmöbel Lienert

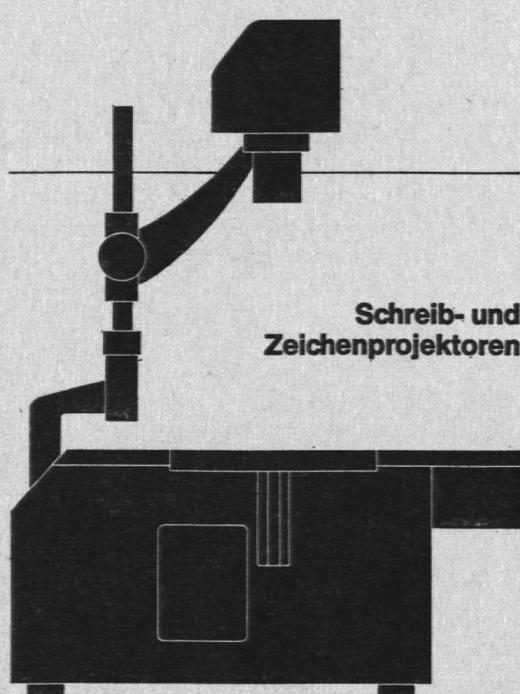
Einsiedeln

Klostermühle

Telefon (055) 61723

AZ 4600 Olten

Hrn. Walter Abächerli, Lehrer  
Schulhaus 6072 Sachseln



Schreib- und  
Zeichenprojektoren

Sie gewinnen zusätzliche Möglichkeiten in der lebendigen Gestaltung Ihres Unterrichtes durch den Einsatz eines Schreib- und Zeichenprojektors! Im unverdunkelten Raum, ohne den Kontakt mit den Schülern zu verlieren, projizieren Sie vorbereitete Vorlagen oder lebendige Skizzen, für jeden gut sichtbar. Verlangen Sie eine ausführliche Dokumentation.

Wir sind in der ganzen Schweiz bekannt als Spezialgeschäft für Schulprojektion.  
Ganz+Co. 8001 Zürich Bahnhofstr. 40 Ø 239773

**GANZ & CO**

Praktisch und formschön

Verlangen Sie den Prospekt

**Schneider  
Schulmöbelbau  
6330 Cham (Zug)**

Telefon (042) 61565



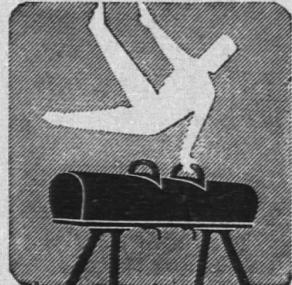
**Alder & Eisenhut AG Küsnacht-Zch.**

Turn-, Sport- und Spielgerätefabrik Tel. (051) 900905

**75 Jahre Turnerätebau**

Sämtliche Geräte nach den Vorschriften der neuen Turnschule

Direkter Versand ab Fabrik Ebnat-Kappel sg



**Herrlich: Eine Schiffahrt auf dem Walensee!**

für Schulen und Vereine. Schiffe bis 80 Personen Tragkraft. Ausführliche Prospekte und Offerten durch den eidg. konzessionierten Schiffsbetrieb Quinten.

Fritz Walser (085) 85208 – Julius Walser (085) 85294

Josef Rudin

**Fanatismus**

Eine psychologische Analyse.  
220 Seiten. Leinen Fr. 18.-.

WALTER-VERLAG  
OLTEN

**Darlehen**

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft.  
Diskretion. Kein Kostenvorschuss. Rückporto beilegen

**CREWA AG.**  
**HERGISWIL am See**